



# 2019-nCoV: Verdachtsabklärung und Maßnahmen

Orientierungshilfe für Ärztinnen und Ärzte

Breite Differentialdiagnose beachten

## Akute respiratorische Symptomatik



Schutzkleidung: Schutzkittel, Handschuhe, Mund-Nasen-Schutz, ggf. Schutzbrille  
Patient mit Mund-Nasen-Schutz sofern toleriert



Klinischer oder radiologischer Hinweis auf akute Infektion der unteren Atemwege

+

Aufenthalt im Risikogebiet  
[www.rki.de/ncov-risikogebiete](http://www.rki.de/ncov-risikogebiete)  
bis max. 14 Tage vor Erkrankungsbeginn



Akute respiratorische Symptomatik von beliebiger Schwere

+

Kontakt zu bestätigtem 2019-nCoV-Fall bis max. 14 Tage vor Erkrankungsbeginn

Verdachtsabklärung und Erstmaßnahmen



## Hygiene

Patient in Isolierzimmer möglichst mit Vorraum/ Schleuse, sonst Einzelzimmer mit eigener Nasszelle  
Schutzkleidung: Schutzkittel, Handschuhe, Schutzbrille, mindestens FFP2- Maske



## Meldung

Meldung an zuständiges Gesundheitsamt  
Gesundheitsamt via PLZ suchen: <https://tools.rki.de/PLZTool/>



## Diagnostik

RT-PCR aus Sputum/ Trachealsekret/ BAL, zusätzlich aus Naso-/ Oropharynx-Abstrich  
Serum-Asservierung bis AK-Nachweis verfügbar; nCoV-Ausschluß erst nach Labor-Rücksprache  
Konsiliarlaboratorium für Coronaviren: Institut für Virologie der Charité Berlin

Positiver Befund

Negativer Befund

Diagnostik nicht durchführbar

Bestätigter Fall

Ausgeschlossener Fall

## Vorgehen im bestätigten Fall

Folgemaßnahmen



## Therapie

Supportive Maßnahmen entsprechend Schwere der Erkrankung  
Beratung zu klinischen Fragen über das zuständige STAKOB- Behandlungszentrum  
Kontakt unter [www.rki.de/stakob](http://www.rki.de/stakob)



## Hygiene

Patient in Isolierzimmer mit Vorraum/ Schleuse  
Schutzkleidung: Schutzkittel, Handschuhe, Schutzbrille, mindestens FFP2- Maske

Weitere Informationen: [www.rki.de/ncov](http://www.rki.de/ncov)